

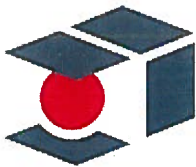
DIENST



Kontakt: Geschäftsleitung Vertrieb
Tel-Nr.: +49 6146 8217 0
Email: sales@dienst-packsystems.de
Datum: Mai 2017

Pressemeldung - Dienst Verpackungstechnik GmbH

Milchnahrung für die Kleinsten – Nachschub mit DIENST-Maschine verpackt!



Langlebigkeit dank Qualität.

Seit mehr als 25 Jahren sind wir der Premium-Hersteller im Bereich Horizontalkartonierer in der Lebensmittelbranche. Darüber hinaus führen wir Maschinen aus den Bereichen Top Load und End of Line. Wir bieten zudem kundenspezifische Lösungen an und sind ein anerkannter Partner international führender Produzenten der Food- und Non-Food-Industrie.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dienst-packsystems.de

Der Kunde, ein in der Food- und Non-Food-Industrie bekannter Schlauchbeutelmaschinenhersteller aus Deutschland, hat die Dienstmaschine vom Typ HK 4 als Gesamtpaket nach Asien verkauft. Dank der langjährigen und erfolgreichen Zusammenarbeit mit dem mittelständischen Maschinenbauer, konnte nach der Maschinenabnahme, im Werk 3 von Dienst, diese nun ausgeliefert werden.

Die gemeinsame Inbetriebnahme vor Ort werden die Unternehmen gut abgestimmt in den Philippinen vornehmen. Der Kunde erhält so eine geballte Kompetenz aus Deutschland und kann sich der zuverlässigen Qualität sicher sein.

Der von Dienst gebaute Horizontal-Kartonierer mit 2 automatischen Produktzuführungen verarbeitet bis zu 65 Beutel pro Bahn pro Minute. Zwei Schlauchbeutelanlagen sind dem Horizontal-Kartonierer vorgeschaltet. Bis zu sieben Formate in jeweils unterschiedlichen Packformationen werden über den HK4 produziert, dabei werden je nach Format die Beutel im Ableger in mehreren Lagen sowie mehreren Beutel pro Lage gesammelt und dem Kartonierer zugeführt. Somit können bedarfsabhängig in dieser Maschine verschiedene Gruppierungen hergestellt und verpackt werden.

Der hier gelieferte HK 4 wurde zudem mit einer Produktegalisierung für die Beutel, offene Laschenerkennung, Sensoren zur Erkennung korrekt gefüllter Faltschachteln sowie weiteren Features ausgestattet. Die Löffelbeigabe erfolgt ebenso automatisiert, nach dem „Zero-Waste-Prinzip“ d.h. es wird nur ein Löffel beigelegt, wenn der Beutel in der Maschine an entsprechender Stelle vorhanden ist.

Das Projekt konnte in kurzer Zeit termingerecht umgesetzt werden. Das bestehende Vertrauen ist eine gute Basis, um wichtige Entscheidungen schnell auf den Weg bringen zu können und eine sichere Produktionsplanung zu gewährleisten.